

Strategischer Rahmen zur Professionalisierung und
Schulentwicklung

Methodenkonzept



St.-Sebastian-Schule

INHALTSVERZEICHNIS

Zielsetzung	3
Grundprinzipien und Leitlinien.....	5
Kurzübersicht nach Schuljahren.....	5
1. Schuljahr: Orientierung und Grundlagen	5
2. Schuljahr: Vertiefung und Erweiterung	6
3. Schuljahr – Selbstständiges und reflektiertes Arbeiten	6
4. Schuljahr – Transfer und Vorbereitung auf die weiterführende Schule	6
Fächerübergreifende Umsetzung	6
Methodencurriculum im Kurzüberblick	7
Methodencurriculum im Detail	7
1. Schuljahr	7
2. Schuljahr	9
3. Schuljahr	10
4. Schuljahr	11

Methodenkonzept der St.-Sebastian-Grundschule in Raesfeld

Zielsetzung

Ein zentrales Ziel unserer Schule ist es, die Methodenkompetenz der Schülerinnen und Schüler systematisch zu fördern. Eigenverantwortliches Lernen und Arbeiten wird dabei ebenso gestärkt wie die dafür notwendigen Kompetenzen. Die Kinder sollen lernen, passende Lernstrategien zu entwickeln und situationsgerecht verschiedene Arbeitstechniken anzuwenden.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt darin, die Kinder schrittweise in die Lage zu versetzen, ihren eigenen Lernweg zu gestalten.

Gleichzeitig soll durch das gemeinsame Methodenkonzept ein einheitliches Verständnis im Kollegium für Methoden und Organisationsformen entstehen – als Basis für zielgerichtetes und effektives Lernen. Methodentraining ist fest in den Unterricht integriert. Durch unsere pädagogische Arbeit entwickeln wir den Unterricht mit dem Ziel weiter, dessen Qualität zu verbessern. Unterschiedliche Arbeitsformen und Methoden kommen flexibel und angepasst an die jeweilige Lernsituation zum Einsatz, um den Lernerfolg der Kinder zu steigern.

Wir legen großen Wert auf eine ausgewogene Mischung von lehrergesteuerten und schüleraktiven Phasen, zwischen Anleitung und eigenständigem Lernen, zwischen Konkretem und Abstraktem. Sozialformen und Methoden werden dem Lernkontext entsprechend eingesetzt, um einen differenzierten, vielfältigen und kompetenzfördernden Unterricht zu ermöglichen.

An unserer St.-Sebastian-Schule lernen wir gemeinsam – miteinander, voneinander und füreinander. Dabei ist uns bewusst: jedes Kind ist einzigartig, jedes Kind lernt anders und bringt unterschiedliche Stärken mit. Deshalb berücksichtigen wir die verschiedenen Wahrnehmungs- und Lernkanäle (z. B. visuell, auditiv, haptisch, symbolisch, emotional), die für erfolgreiches Lernen unabdingbar sind.

Unser Unterricht ist handlungsorientiert, schülerzentriert und methodisch abwechslungsreich. Ziel ist es, Problemlösefähigkeit, Selbstständigkeit und Eigenverantwortung zu stärken. Ebenso wichtig ist uns die Förderung von Kommunikations-, Team- und Entscheidungsfähigkeit sowie Selbstorganisation.

Neben der fachlichen Kompetenz fördern und fordern wir in gleichem Maße auch methodische, soziale und personale Kompetenzen. Diese sogenannten Schlüsselqualifikationen

sind essenziell für den Wissenserwerb, dessen Anwendung und Weitergabe. Sozialkompetenz bildet zudem die Grundlage für ein partnerschaftliches und demokratisches Miteinander.

Diese Förderung beginnt bereits im 1. Schuljahr und baut sich kontinuierlich auf. Dabei steigt der Grad der Selbstständigkeit und Eigenverantwortung Schritt für Schritt. Um diese Entwicklung zu unterstützen, benötigen die Kinder eine solide Basis an methodischen Fähigkeiten. Dazu gehören sowohl grundlegende „Großmethoden“ wie Projektarbeit, Werkstattunterricht oder das Erarbeiten und Halten von Präsentationen als auch „Kleinmethoden“ wie das Markieren, Strukturieren oder Visualisieren von Lerninhalten, das Erstellen von Mitschriften oder das Anfertigen von Protokollen.

Diese Methoden – wie z. B. Nachschlagen, Strukturieren, Unterstreichen, Gestalten, selektives Lesen, Fragen formulieren oder die Erstellung von Plakaten und Zeitplänen – dürfen nicht einfach vorausgesetzt, sondern müssen mit den Kindern gemeinsam erarbeitet, geübt und regelmäßig wiederholt werden. Nur so gelingt eine erfolgreiche Informationsverarbeitung.

In den verschiedenen Fächern wird der Fortschritt in der Methodenkompetenz anhand der Lernergebnisse (z. B. Präsentationen, Experimente, Plakate, Mappenführung) überprüft. Die nachhaltige Aneignung dieser Strategien gelingt vor allem durch praktisches Üben. Hierbei übernehmen Lehrkräfte die Rolle als Vermittler, Moderator, Berater und Begleiter. Sie organisieren den Unterricht, stellen Materialien bereit und gestalten differenzierte Arbeitsaufträge. Diese geben Klarheit über Thema, Umfang, Zeitrahmen, Sozialform und Sicherung der Ergebnisse als wichtige Voraussetzungen für selbstverantwortliches Lernen.

Das Methodenkonzept der St.-Sebastian-Schule bietet eine verbindliche Übersicht über die Methodenvielfalt in den einzelnen Jahrgangsstufen. Es schafft Transparenz und Verlässlichkeit, unterstützt differenzierten Unterricht und ist eng mit den schuleigenen Arbeitsplänen verzahnt.

Übergreifende Kompetenzen wie Wiederholen, Vertiefen, Üben, Festigen und Anwenden sind Teil der eigenverantwortlichen Lernhaltung und werden kontinuierlich gefördert. Projektarbeit findet regelmäßig Eingang in den Unterricht. Zudem wird in den ersten Wochen der 1. Klasse eine Stunde Förderunterricht im Gemeinsamen Lernen angeboten. Ein regelmäßiger Austausch zwischen Lehrkräften und sonderpädagogischem Fachpersonal findet im Rahmen jahrgangsbezogener Förderkonferenzen statt.

Die Kinder lernen:

- im Team zu arbeiten
- sich selbstständig Lerninhalte zu erschließen
- ihre Ergebnisse zu präsentieren
- Verantwortung zu übernehmen
- ihr Lernen aktiv mitzugestalten

Die Lehrkräfte:

- trauen den Schülerinnen und Schülern etwas zu
- organisieren und moderieren
- beraten und begleiten
- lassen Fehler und Umwege zu
- geben Orientierung durch klare Zielvorgaben

Natürlich behalten auch lehrerzentrierte Phasen ihre Bedeutung im Schulalltag und bleiben ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts.

Grundprinzipien und Leitlinien

- Progression: Aufbau der Methodenkompetenz von Klasse 1 bis 4 in altersgerechten Stufen
- Verzahnung: Methodenlernen eingebettet in Fachunterricht
- Differenzierung: Berücksichtigung individueller Lernvoraussetzungen
- Reflexion: Methodenbewusstsein durch Rückschau und Bewertung fördern

Kurzübersicht nach Schuljahren

1. Schuljahr: Orientierung und Grundlagen

- Ziel: Anbahnung grundlegender Arbeitsformen, soziales Lernen, Umgang mit Materialien
- Methodenschwerpunkte: Einführung in den Schulalltag, Arbeitsplatzorganisation, Zuhören lernen, Partnerarbeit, Umgang mit Arbeitsmitteln, einfache Lernstrategien
- Unterrichtspraktische Umsetzung: Morgenkreise, Methoden-Tage, Visualisierungshilfen

2. Schuljahr: Vertiefung und Erweiterung

- Ziel: Weiterentwicklung der Selbstständigkeit und Teamarbeit
- Methodenschwerpunkte: Strukturierung von Aufgaben, Planungsstrategien, Selbstkontrolle, Präsentation einfacher Ergebnisse, erste Recherche
- Unterrichtspraktische Umsetzung: Wochenplanarbeit, Methodenportfolio, Reflexionsphasen.

3. Schuljahr – Selbstständiges und reflektiertes Arbeiten

- Ziel: eigenverantwortliches Lernen, komplexere Sozialformen, Methodenbewusstsein
- Methodenschwerpunkte: Lesestrategien, Arbeitspläne, Recherche, Mindmap, Vorträge, Gruppenrollen
- Unterrichtspraktische Umsetzung: Projektarbeit, Stationenarbeit, digitale Tools

4. Schuljahr – Transfer und Vorbereitung auf die weiterführende Schule

- Ziel: nachhaltige Sicherung der Methodenkompetenz, Vorbereitung auf selbstorganisiertes Lernen
- Methodenschwerpunkte: eigene Projekte, Lernstrategien, Selbstorganisation, digitale Medien, Präsentation
- Unterrichtspraktische Umsetzung: Methodentraining, Lerntagebuch

Fächerübergreifende Umsetzung

Bereich	Methodenbeispiele
Deutsch	Lesestrategien, Mindmap zu Geschichten
Mathematik	Problemlöseverfahren, Partnererklärungen
Sachunterricht	Recherche, Versuchsanleitungen, Plakatgestaltung
Kunst/Musik	Kreative Präsentationsformen, Portfolioarbeit
Sport	Regelbewusstsein, kooperative Spiele
Religion/Soziales	Rollenspiele, Gesprächsregeln, Wertebildung

Methodencurriculum im Kurzüberblick

Schul-jahr	Schwerpunkt	Sozialform	Materialien / Hilfen
1.	Orientierung, Ordnung	Einzel-, Partnerarbeit	Piktogramme, Regelkarten
2.	Struktur und Zusammenarbeit	Partner-, Gruppenarbeit	Checklisten, Wochenplan
3.	Selbststeuerung, Präsentation	Gruppenarbeit, Projekte	Mindmaps, Recherchehilfen
4.	Transfer, Eigenverantwortung	Projektarbeit, Plenum	Lerntagebuch, digitale Präsentationen

Methodencurriculum im Detail

1. Schuljahr

Methodisches Lernen	Arbeitsorganisation und Arbeitstechniken	● ABs abheften ● Arbeitsplatz einrichten (aufgeräumter Tisch, Schultornister, Etui) ● aufgeräumte Garderobe ● Ausmalen ● Ausschneiden ● Einüben von Sitz-/ Stehkreis und Kinositz ● Heftführung, z.B. Hausaufgabenheft, (Schulplaner) ● Hausaufgaben notieren (zunächst mit Symbolen) ● in Linien/ Kästchen schreiben ● Rituale, z.B. Begrüßung, Verabschiedung etc. ● sorgsamer Umgang mit der Lernumgebung ● Stifthaltung
	Techniken des Übens	● Abschreiben ● Auswendiglernen ● Buchstaben und Ziffern mit allen Sinnen erfassen ● Lesen üben ● Markieren ● rhythmisches Sprechen ● Selbstkontrolle
	Informationen einholen	● Bücher/Bilderbücher ● Filme (häufig beim Kennenlernen von Buchstaben)

	Umgang mit Medien	● Bücher, Hefte, Smartboard, Umgang mit dem iPad ● Zusatz- bzw. Hilfsmaterialien (Rechenschieber, Plättchen, Schreibtabelle) ● Lernen mit PC und iPad (Anton App, Worksheet Go!) ● Kennenlernen von Symbolen und Piktogrammen
soziales Lernen	Sozialformen	● Einzelarbeit, Partnerarbeit (z.B. Lösungsvergleich) ● Gesprächsführung (Erzählkreis) ● Meldekette ● offene Sitzordnung bzw. Arbeit auf dem Gang oder im Forum
	Sozialverhalten	● Aufstellen ● Streitschlichter, Klassenrat, Schulparlament ● Übernehmen von Klassendiensten / Tischhelferdienst ● Verhaltenstraining (Stopp-Regel, Lubo aus dem All)
	Selbstständiges Lernen	● Arbeiten an Stationen ● Freiarbeit ● Helfersystem
	Präsentation von Arbeitsergebnissen	
Kommunikatives Lernen	Techniken der Kommunikation	● aktives Zuhören, gezieltes Nachfragen ● Gesprächsregeln kennen lernen und einhalten ● Klassensprecher/ Klassenrat ● Körperbewusstsein ● Nutzen von Wortspeicher ● Symbole und Piktogramme verstehen
	Aktive Mitgestaltung des Schullebens	● Teilnahme an Projekten, Gottesdiensten, Aufführungen und Sportveranstaltungen ● Schulparlament, Klassenrat

2. Schuljahr

Methodisches Lernen	Arbeitsorganisation und Arbeitstechniken	● Arbeitsanweisungen lesen und umsetzen (z.B. markieren) ● Hausaufgaben notieren ● Heftführung (Rand, Datum, Seite, Nr.) ● Heranführen an Lernzielkontrollen ● Lernen an Stationen, Lerntheke, Werkstatt
	Techniken des Übens	● Auf- und Abschreib-Techniken ● Arbeit mit der Wörterliste, Lernwörtertraining ● Auswendiglernen ● selbstständiges Überprüfen von Arbeitsergebnissen (Lösungsblatt) ● Vorlesen ● Vortragen von Texten und Gedichten
	Informationen einholen	● Bücher / Bilderbücher ● Filme
	Umgang mit Medien	● Karteiarbeit ● Umgang mit einer Ganzschrift (optional) ● Lernen mit Hilfe von PC und iPad
soziales Lernen	Sozialformen	● Partnerarbeit ● Heranführung an die Gruppenarbeit ● Klassenrat, Schulparlament
	Selbstständiges Lernen	● Arbeitsplan- und Wochenplanarbeit ● Selbst- und Partnerkontrolle ● sinnvoller Umgang mit freier Zeit
	Präsentation von Arbeitsergebnissen	● Lernplakate ● Hausaufgaben ● Kunstwerke
Kommunikatives Lernen	Techniken der Kommunikation	● gutes Gesprächsverhalten ● Klassenrat
	Aktive Mitgestaltung des Schullebens	● Teilnahme an Projekten (wie z.B. Naturerlebnisschule), Gottesdiensten, Aufführungen und Sportveranstaltungen ● Schulparlament, Klassenrat

3. Schuljahr

Methodisches Lernen	Arbeitsorganisation und Arbeitstechniken	● eigenständiges Führen der Hefte und Mappen ● Merkhilfen und Wortspeicher nutzen ● Mindmapping ● selbstständige Zeiteinteilung ● Signalwörter markieren und Stichpunkte herausschreiben ● Versuche durchführen (Aufbau, Durchführung und Protokoll)
	Techniken des Übens	● Kartenmethode ● Stichwörter ● Wörterbucharbeit
	Informationen einholen	● externe Personen/Fachkräfte befragen ● Informationsbeschaffung mit Hilfe von Büchern, Internetrecherche
	Umgang mit Medien	● Lernen mit Hilfe von PC und iPad
Soziales Lernen	Sozialformen	● Beurteilung und Feedback ● Gruppenarbeit ● Klassenrat, Schulparlament
	Selbstständiges Lernen	● Streitschlichterausbildung ● Nachschlagen
	Präsentation von Arbeitsergebnissen	● Beurteilung und konstruktives Feedback ● freier Vortrag, Präsentation (Themen- und Selbstpräsentation, verschiedene Präsentationstechniken, Z.B. Plakate) ● Museumsgang
Kommunikatives Lernen	Techniken der Kommunikation	● Referatstechniken: - Anbahnen des freien Sprechens - Erkundigungen einholen - kurze Präsentationen durchführen ● Beurteilung und Feedback: - argumentieren können - die eigene Meinung begründen
	Aktive Mitgestaltung des Schullebens	● Teilnahme an Projekten, Gottesdiensten, Aufführungen und Sportveranstaltungen ● Schulparlament, Klassenrat

4. Schuljahr

Methodisches Lernen	Arbeitsorganisation und Arbeitstechniken	● Erstellen von Tabellen, Diagrammen, Schaubildern ● fachgerechter Umgang mit Geodreieck und Zirkel ● Graffiti Methode ● Gruppenpuzzle
	Techniken des Übens	● Lernwörtertraining, Wörterbuch ● Stationenlernen, bewegtes Lernen, Lernspiele
	Informationen einholen	● Sachtexte, Sachbücher, Suchmaschinen, Filme
	Umgang mit Medien	● Lernen mit Hilfe von PC und iPad ● Programmieren mit dem Calliope ● Vertiefung der Grundkenntnisse laut Medienkonzept
Soziales Lernen	Sozialformen	● Partnerarbeit ● Gruppenarbeit ● Schreib- und Mathekonferenzen, ● Klassenrat, Schulparlament
	Selbstständiges Lernen	● Wochenplan, Hausaufgaben, Recherchen
	Präsentation von Arbeitsergebnissen	● Buchvorstellung, Minireferat, Vorlesewettbewerb, Lapbook, Plakate
Kommunikatives Lernen	Techniken der Kommunikation	● freies Sprechen vertiefen ● Konfliktstrategien gezielt anwenden, Feedback, Sozialkompetenztraining (GFK)
	Aktive Mitgestaltung des Schullebens	● Teilnahme an Projekten, Gottesdiensten, Aufführungen und Sportveranstaltungen ● Patensystem, Hüttendienst ● Schulparlament, Klassenrat